

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC 1920 Gundelfingen : TSV 1861 Nördlingen  
Samstag, 07.10.2023, 19:30 Uhr

### Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem FC 1920 Gundelfingen und dem TSV 1861 Nördlingen

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) entführten die Gäste des TSV 1861 Nördlingen in ihrem 3. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim FC 1920 Gundelfingen. Die Gastgeber profitierten dabei von einem stark aufspielenden Matthias Ferner, der seine Spiele allesamt gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:30. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Ferner / Schuhmair. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom FC 1920 Gundelfingen um die Nummer 1 Matthias Ferner nun 5 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim Sieg in drei Sätzen gegen Kirschner / Liebl zeigten Ferner / Schuhmair ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Förg / Fink bekamen es nun mit Hock / Schröppel zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Förg / Fink am Ende mit 3:2 ins Ziel brachten und einen Punkt für die Mannschaft einfuhren. Trotz 1:0 Satzführung verloren Zähnle / Hausmann ihr Spiel gegen Svendsen / Tran letztlich mit 1:3. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Keine Chancen ließ Matthias Ferner beim 3:0 seinem Gegner Marcel Kirschner. Das war ein souveräner Sieg. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Thomas Schuhmair beim letztendlich klaren 0:3 gegen Andre Hock. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Dominik Förg hatte nachfolgend gegen Sven Svendsen trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 4:11, 11:13, 12:14 wenig auszurichten. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Tim Schröppel musste Stefan Fink Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Obwohl Roman Zähnle in der im Vorfeld als absolut offen eingeschätzten Begegnung fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Nhan Tran zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tobias Liebl war für Stefan Hausmann am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Andre Hock war der Gastgeber Matthias Ferner, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als sehr ausgeglichen. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Ferner mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Ausreichend spielerische Mittel hatte derweil Thomas Schuhmair letztlich parat, um Marcel Kirschner zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Es war ein langes Spiel, bis Dominik Förg seine 2:3-Niederlage gegen Tim Schröppel quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Keine Chancen ließ indessen Stefan Fink nachfolgend bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Sven Svendsen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes im Anschluss Roman Zähnle letztlich auf Lager, um Tobias Liebl final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 1:11, 3:11. Stefan Hausmann verlor sein Match gegen Nhan Tran unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden

Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Ferner / Schuhmair hatten ihre Gegner Hock / Schröppel beim klaren 3:0 insgesamt im Griff. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des FC 1920 Gundelfingen tritt dabei gegen den SV Adelsried an, während es der TSV 1861 Nördlingen mit dem TSV Gersthofen 1909 zu tun bekommt.

**Statistik:**

**FC 1920 Gundelfingen**

Doppel: Ferner / Schuhmair 2:0, Förg / Fink 1:0, Zähle / Hausmann 0:1

Einzel: M. Ferner 2:0, T. Schuhmair 1:1, D. Förg 0:2, S. Fink 1:1, R. Zähle 1:1, S. Hausmann 0:2

**TSV 1861 Nördlingen**

Doppel: Hock / Schröppel 0:2, Kirschner / Liebl 0:1, Svendsen / Tran 1:0

Einzel: A. Hock 1:1, M. Kirschner 0:2, T. Schröppel 2:0, S. Svendsen 1:1, T. Liebl 2:0, N. Tran 1:1